

Presseinformation

Nr.: 091/2016

Potsdam, 13. Juni 2016

Neuer Ratgeber hilft bei der beruflichen Weiterbildung in Brandenburg

Komplett überarbeitet und umfassend aktualisiert: Bildungsinteressierte erhalten mit der frisch aufgelegten Broschüre „Praxishilfe: Fördermöglichkeiten der beruflichen Weiterbildung“ ab sofort einen Überblick über aktuelle Förderprogramme des Landes Brandenburg, des Bundes und der Europäischen Union. Mehr als 40 Förderungen für zum Teil ganz unterschiedliche Weiterbildungsthemen und Zielgruppen sind übersichtlich zusammengestellt. Die Broschüre ist online als PDF-Datei verfügbar und kann in der gedruckten Fassung kostenfrei über das Team Weiterbildung Brandenburg im Bereich ZAB Arbeit der ZukunftsAgentur Brandenburg (ZAB) bezogen werden.

Brandenburgs Arbeitsministerin Diana Golze erklärte dazu: „Die Arbeitswelt ändert sich rasant. Besonders die zunehmende Digitalisierung verändert die Qualifikationsanforderungen an die Beschäftigten. Aber nicht nur aus diesem Grund gewinnt die berufliche Weiterbildung immer mehr an Bedeutung. Berufliche Weiterbildungen eröffnen Beschäftigten neue berufliche Perspektiven und verringern so das Risiko von Arbeitslosigkeit. Sie sollen zur Chancengleichheit im Berufsleben beitragen, gesellschaftliche Teilhabemöglichkeiten erhöhen und damit zugleich die persönliche Lebensführung verbessern. Für Arbeitgeber ist die berufliche Weiterbildung eine entscheidende Stellschraube bei der Fachkräftesicherung. Das Land Brandenburg unterstützt gemeinsam mit den Beraterinnen von Weiterbildung Brandenburg der ZAB Beschäftigte und Arbeitgeber bei der beruflichen Weiterbildung mit vielen Förderprogrammen. Die neue Praxishilfe bietet einen gelungenen Überblick über die verschiedenen Angebote. Lebenslanges Lernen sollte für alle zur Selbstverständlichkeit werden.“

ZAB-Geschäftsführer Dr. Steffen Kamradt betonte: „Innerbetriebliche Qualifizierung ist auch für die Brandenburger Unternehmen eines der wichtigsten Themen. Die Weiterbildungsberatung zählt zu den am meisten nachgefragten Services der ZAB. Neben der Kernzielgruppe der Brandenburger Bestandsunternehmen finden die Services von ZAB Arbeit Resonanz auch bei ansiedlungsinteressierten



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Firmen. Die bestehenden Förderprogramme unterstützen Unternehmen wie Bildungsinteressierte gleichermaßen dabei, ihre Entwicklungschancen nachhaltig zu verbessern. Die vorliegende Praxishilfe führt sie zielgerichtet durch die Breite der vorhandenen Fördermöglichkeiten.“

Beschäftigte, Unternehmen und Arbeitsuchende finden mit dem Ratgeber schnell und unkompliziert die passende Fördermöglichkeit für ihre berufliche Weiterbildung. Mithilfe eines Farbleitsystems sehen die Leserinnen und Leser auf einen Blick, an welche Zielgruppe sich die jeweilige Förderung richtet. Die Palette der Förderangebote umfasst sowohl monetäre Unterstützungen wie Zuschüsse, Darlehen oder Beteiligungen als auch nicht-monetäre Hilfe wie beispielsweise Beratung oder Coaching.

Weiterbildung Brandenburg bietet kostenfrei Beratung und Information im Bereich der beruflichen Weiterbildung an. Bildungsinteressierte erhalten anbieterneutrale Orientierungshilfe zu beruflichen Zielen und bei der Suche nach passenden Bildungsangeboten und Förderungen – persönlich, telefonisch oder online, beispielsweise im WB-Live-Chat. Das unabhängige Weiterbildungsportal der Bundesländer Brandenburg und Berlin „WDB Suchportal“ ermöglicht unter www.wdb-suchportal.de die Recherche in einer Vielzahl regionaler Kurse aus allen Branchen und Berufen. Das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie fördert Weiterbildung Brandenburg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und Landesmitteln.

Weitere Informationen im Internet unter: www.wdb-brandenburg.de.